

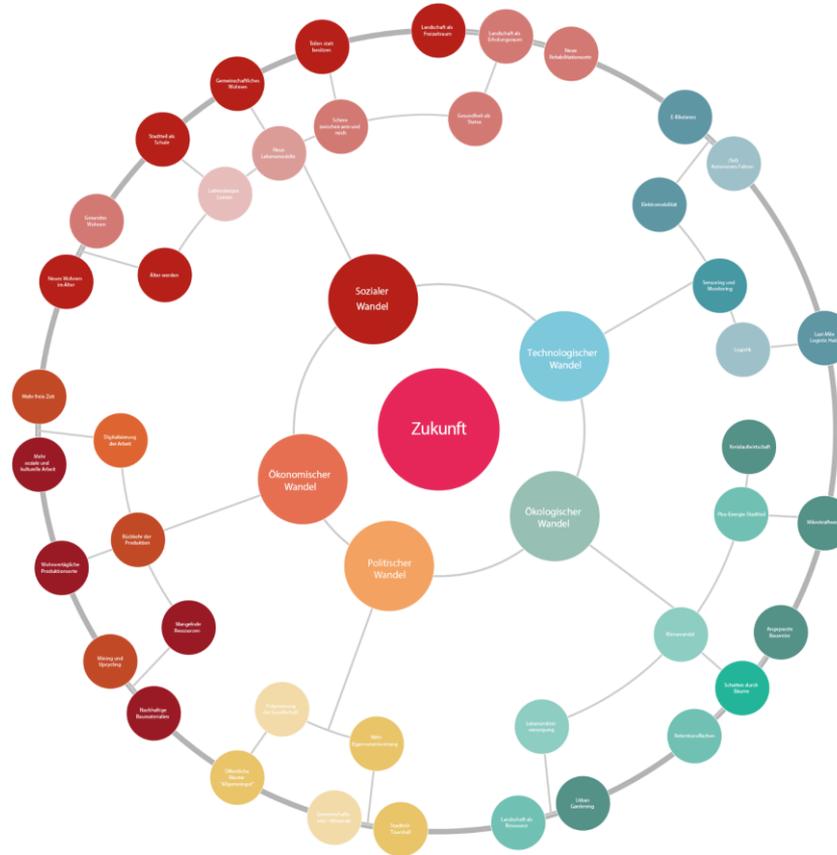
Frankfurt-Nordwest

Entwurfsstand 08.05.2020

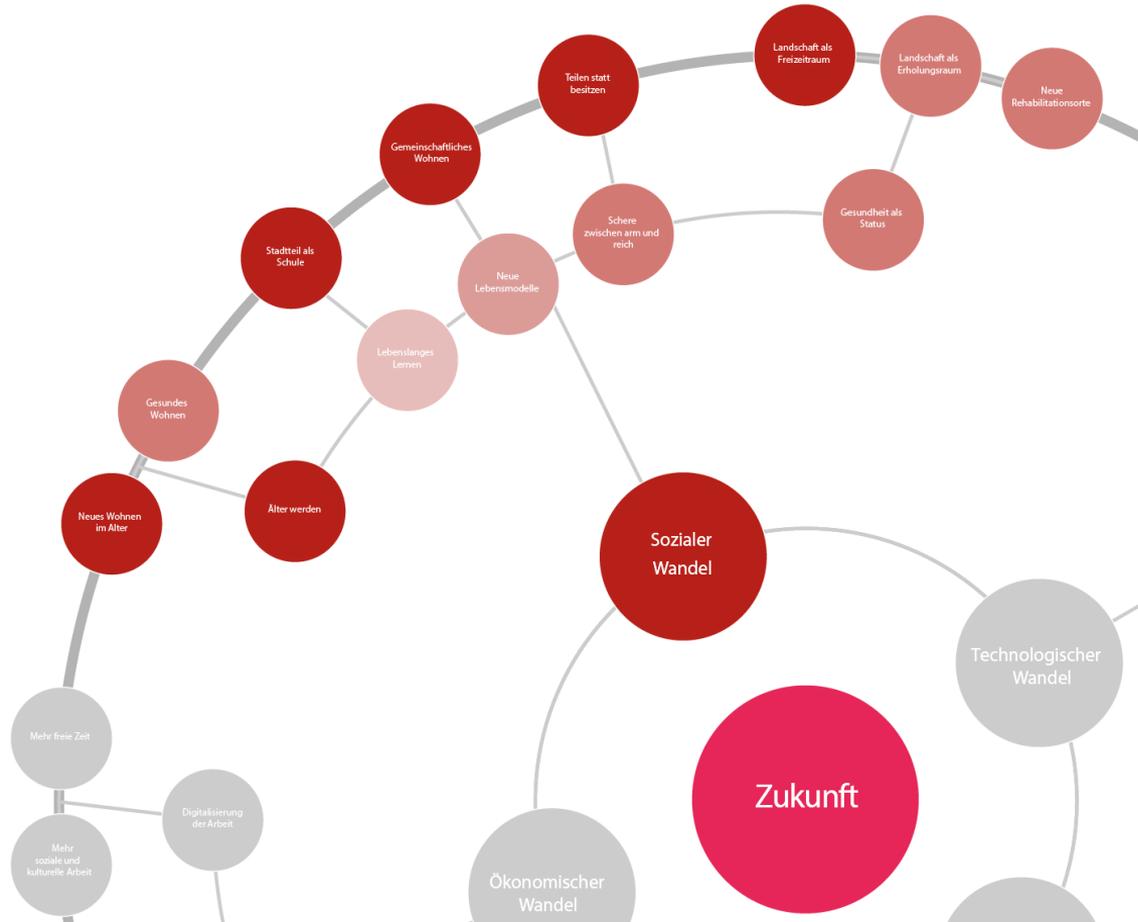
Wir kreisen um die Zukunft,



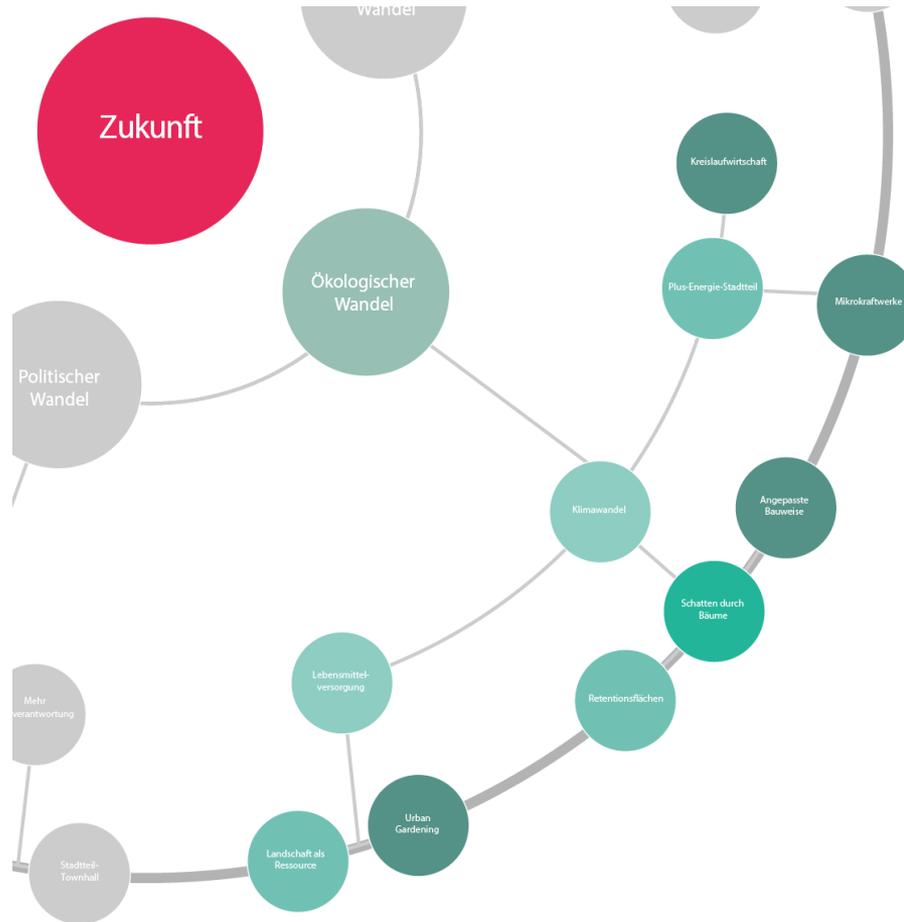
die wir selber täglich produzieren.



Menschen machen Stadt. Mit anderen.



Landschaft ist Teil des Stadtteils. Eigentlich ist er ein "Landteil".



Zwischeneinander - Nebeneinander - Miteinander

In Frankfurt



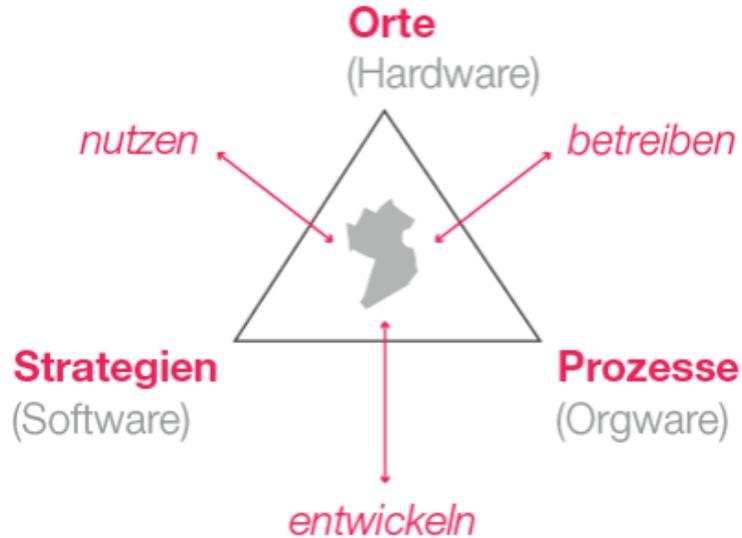
Offenes System

Die Stadt der Zukunftsbausteine



Orte - Strategien - Prozesse

Mehr als ein Plan



Ein Stadtteil ist nie fertig. Seine tatsächliche **Aneignung** durch die Nutzer informiert die Weiterentwicklung und den Betrieb.

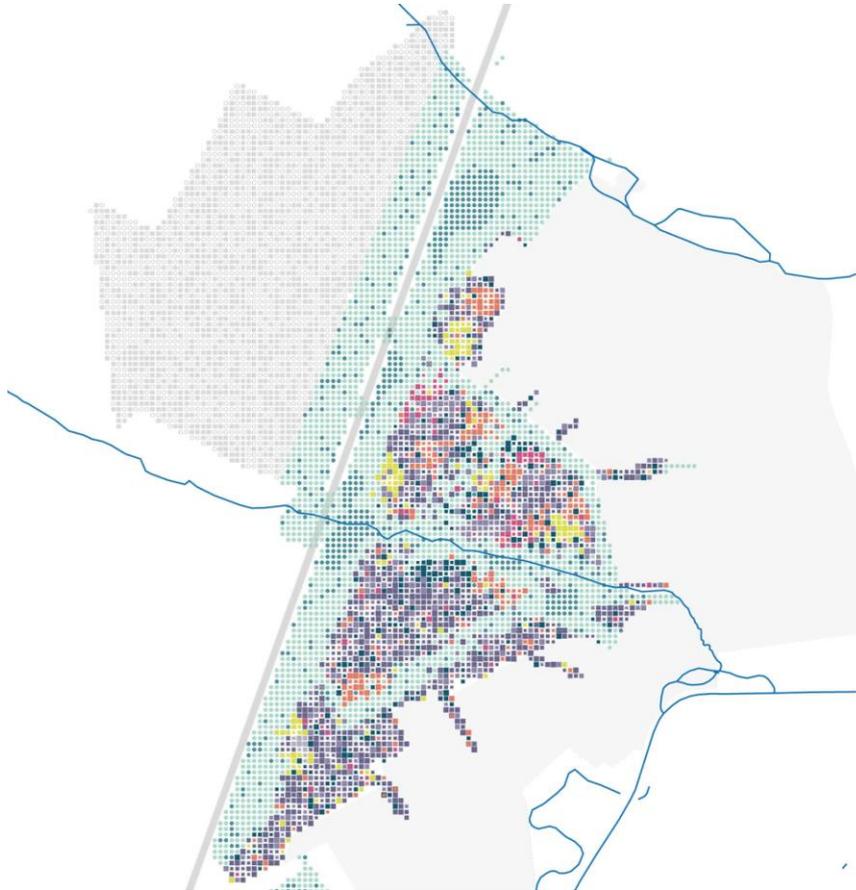
Die Fragen nach **Betrieb und Teilhabe** müssen jetzt geklärt werden, bevor die Bebauung startet, die sich weiterentwickeln soll.

Es braucht neue **Werkzeuge** der Entwicklung und des "Betriebes", um Konsens zu erzielen und Planung nutzerzentriert fortzuschreiben.

Eine gemeinsame und abgestimmte **Entwicklungsstrategie** befasst sich dabei auch mit den angrenzenden Stadträumen.

Mikropolis

Interessen statt Funktionen



Wie sich **Menschen** zukünftig die Stadt aneignen und organisieren, bestimmt wie sie aussieht und gebaut wird.

Mikropolis sucht den Anschluss an innovative soziale Lebensmodelle der Gegenwart und der Zukunft.

Mikropolis stiftet dabei andere ökologische, räumliche, soziale und technische Zusammenhänge.

Mikropolis verankert sich dort, wo unterschiedliche Kräfte zusammenstoßen- in Erdgeschoss, an den Rändern, in der Überlagerung und an Anschlussstellen.

Entwurfsansatz

Anschlussfähigkeit herstellen

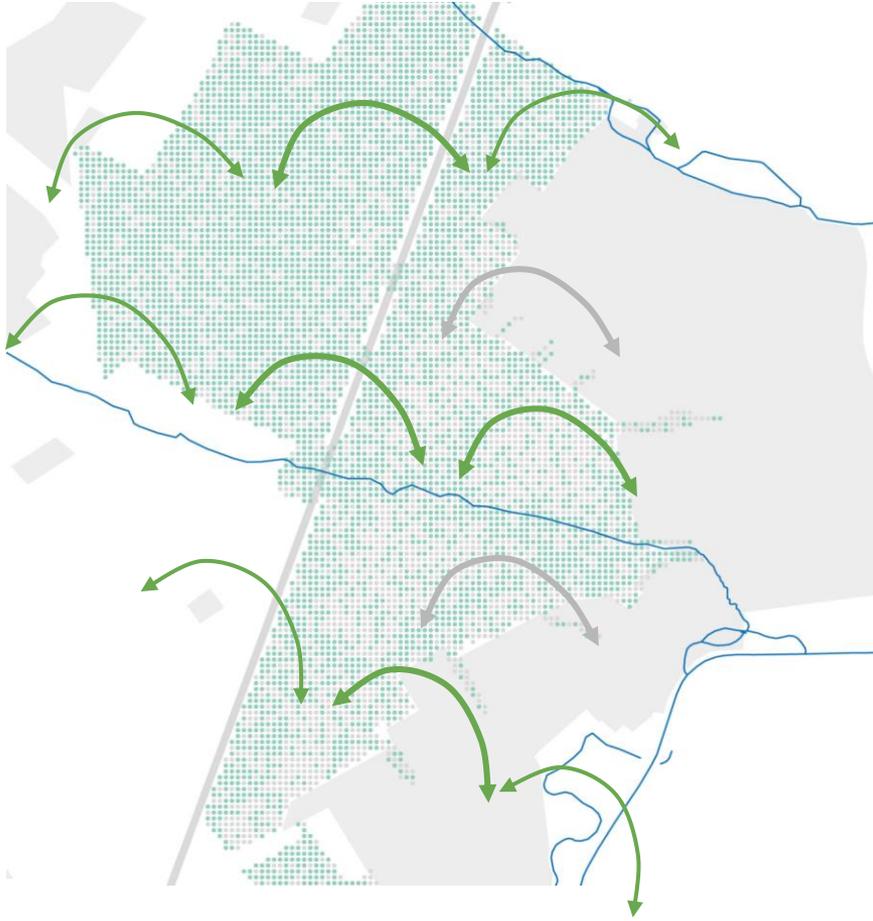
Tore & Brücken: Umgebung integrieren

Orte & Flächen: Überlagerungen stärken

Anbindung & Verbindung: Offenheit aushalten

Tore & Brücken

Verbindungen herstellen



Die **Integration** der **Mikropolis** in den Kontext ist keine Verhandlungsmasse.

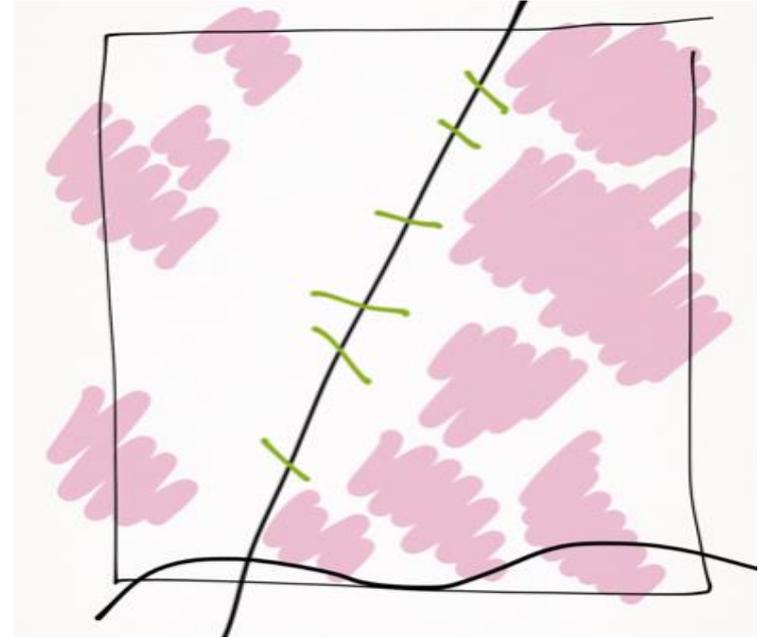
Hier entsteht ein neuer Ort für alle und mit allen.
Zugänglichkeit ist Voraussetzung.

Tore & Brücken

Schritt 1: Arbeit am Rand, Hindernisse beseitigen



Vernähen: Brücken bauen!
Jenseits des Grundstücks denken!



Verbinden: Tore öffnen!
Barrieren beseitigen!

Lärmschutz

Durchlässige
Autobahn

Manufaktur
und Verkauf

Sport im
Kiez

EG Ausbau
bei Bedarf

Offene Stadt

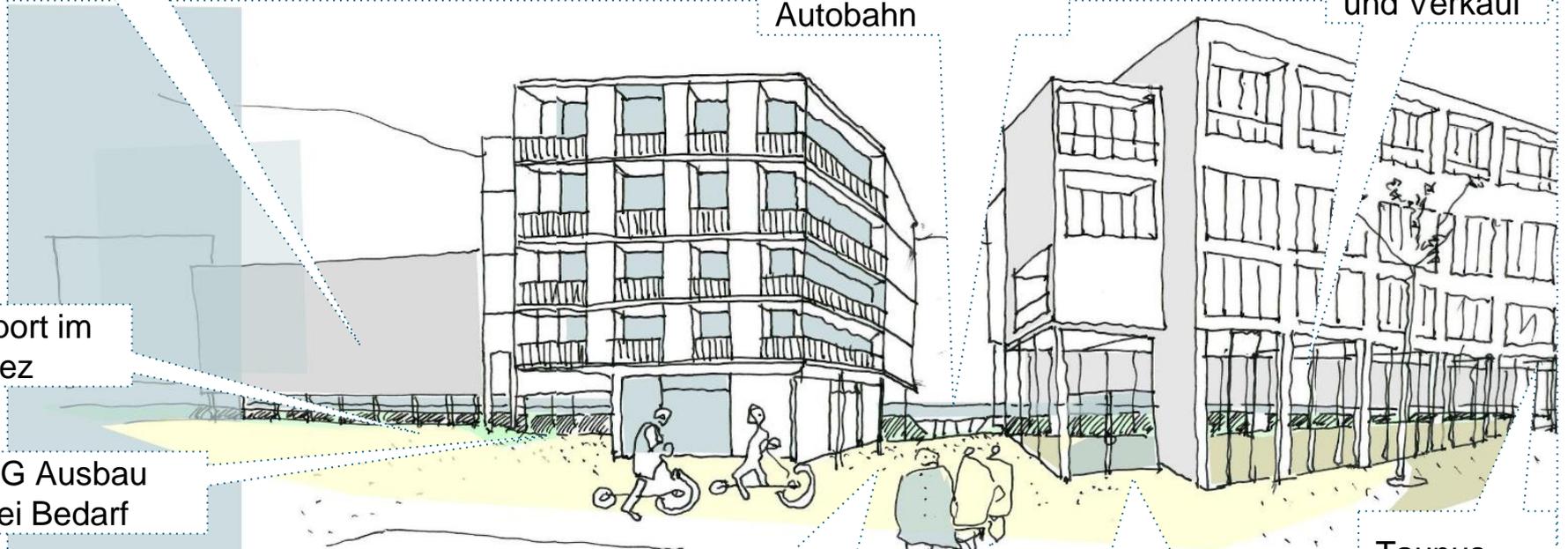
Nordweststadt

Zu den Feldern

Fußgängerstadt

Eingang Cafe

Taunus



Durchlässige Autobahn

Energiezentrale

Nach Niederursel

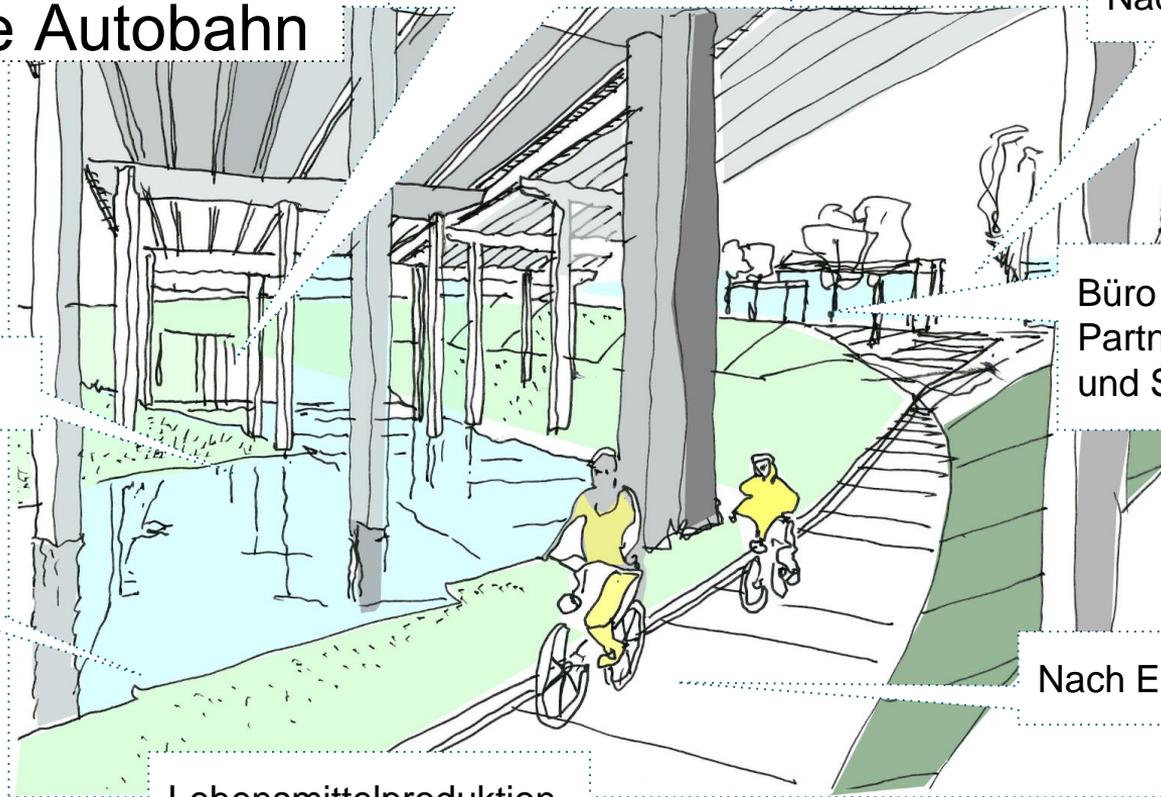
Büro der
Partnerschaft Land
und Stadt

Retention

Kaulquappen

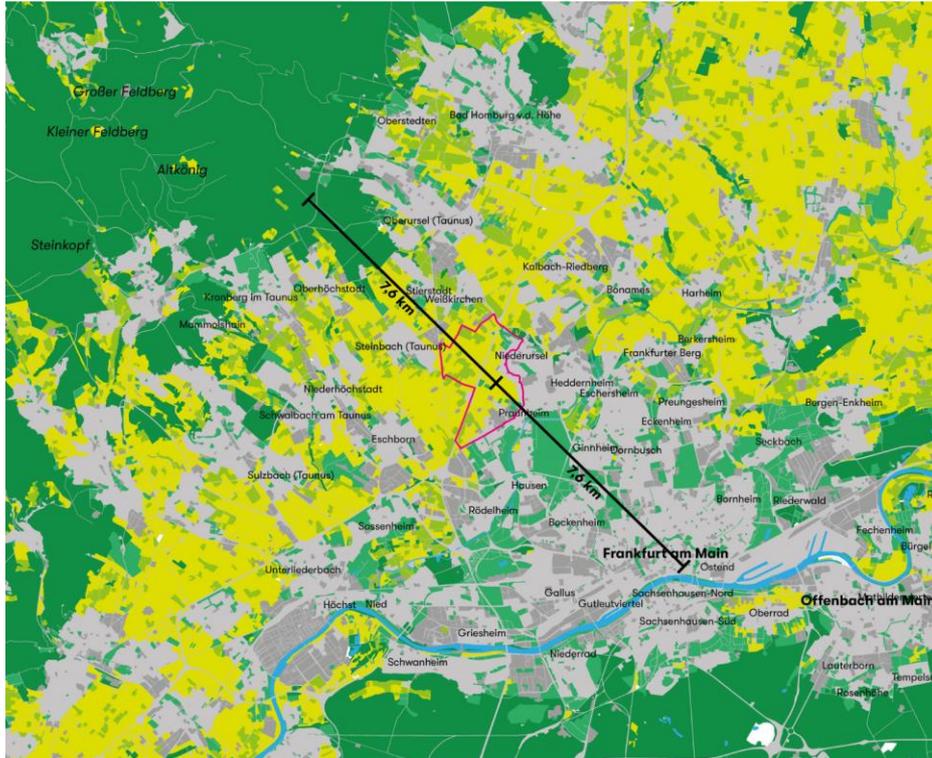
Nach Eschborn

Lebensmittelproduktion



Orte & Flächen

Funktionen klären



Bestehendes und Neues müssen in **Beziehung** gesetzt werden.

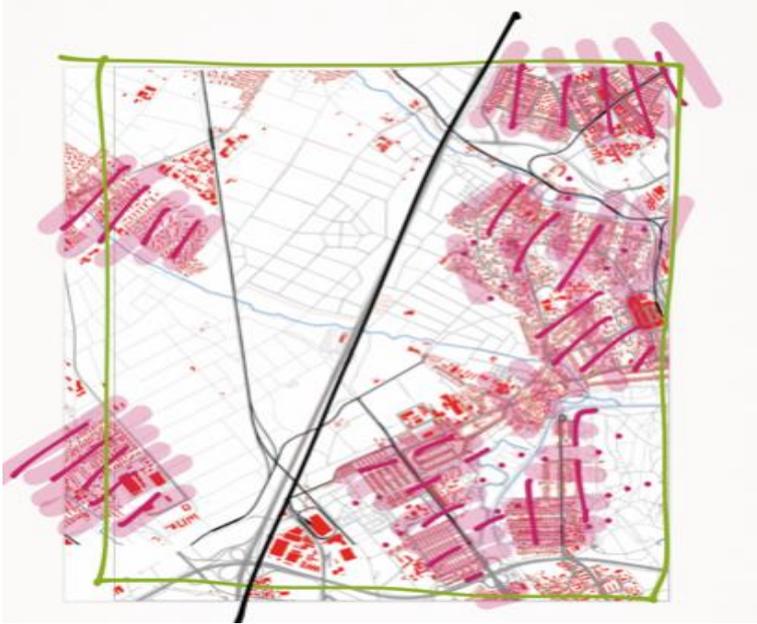
Das “Grün” bildet eine gemeinsame Grundlage für **Verbindungen, Überlagerungen** und **Begegnungen**.

Zwischen Natur und Kultur, zwischen Neankömmlingen und Angestammten.

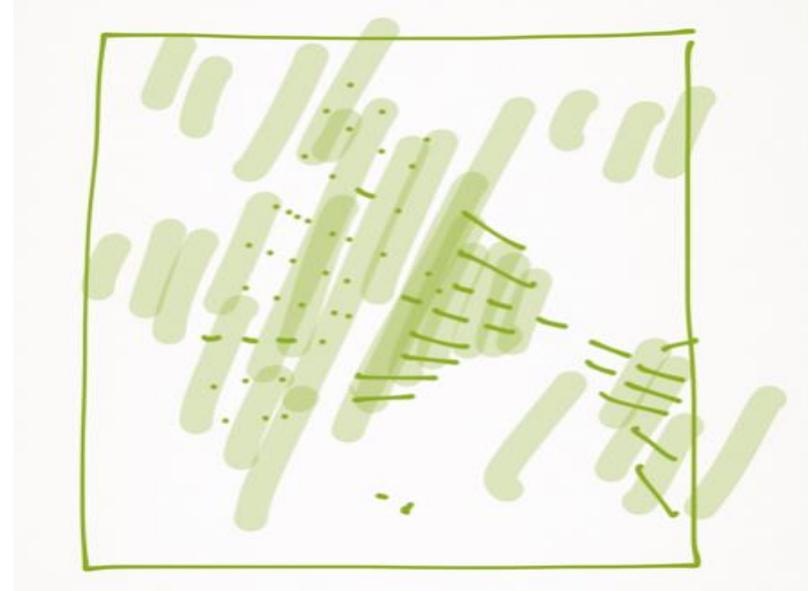
Abstand zu halten und Unschärfen zuzulassen scheint uns dabei als Gestaltungsmittel sinnvoll.

Orte und Flächen

Schritt 2: Arbeit im Feld, übergeordnete Zusammenhänge herstellen - Angebote machen



Versorgen: Infrastrukturen bestehender Orte ergänzen.



Vermitteln: Grüne Filter öffnen Flächen und machen sie erlebbar.

Maßstab für Spaziergänger

Poröse Ränder lassen Durchgänge zu

Keine Autos

Einkaufen im Kiez

Park im Haus

Nach Praunheim



Dachterrassen

Holzbau

Offene Erdgeschosse

Tennisplätze

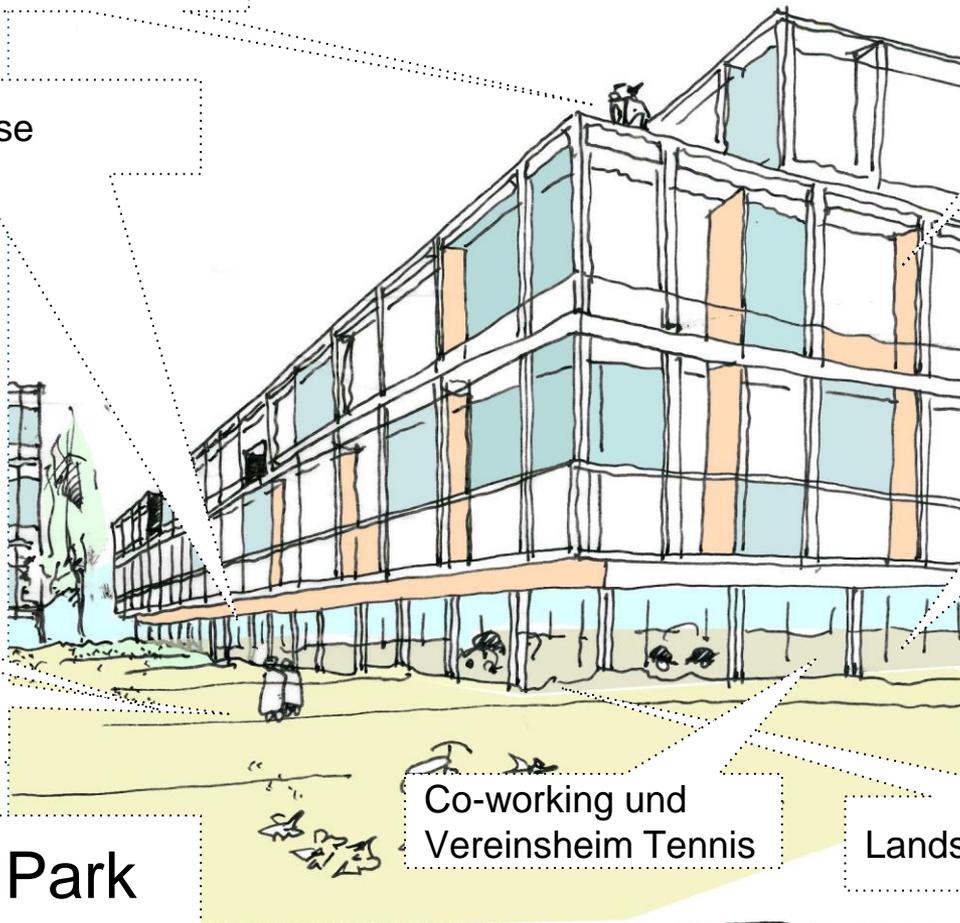
Gemeinschaftsgarten

Zu den Feldern

Haus im Park

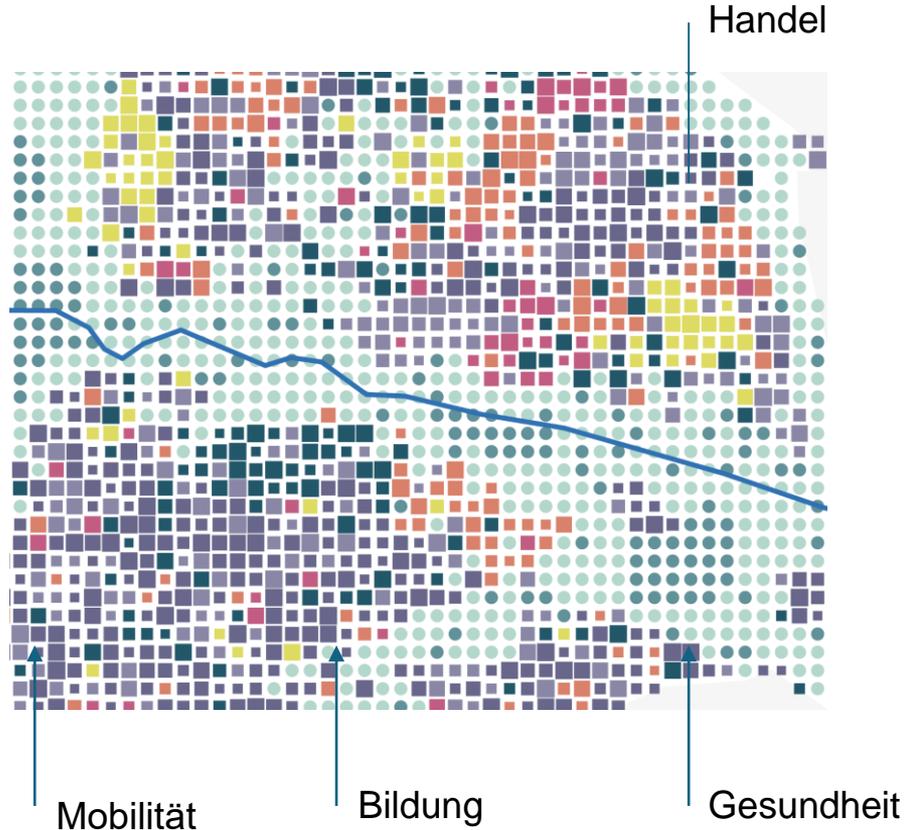
Co-working und
Vereinsheim Tennis

Landschaft bis ans Haus



Anbindung und Verbindung

Ausgangspunkte identifizieren und Anschlussfähigkeit absichern



Bestehende **Infrastrukturen** stellen Ausgangs- und Anknüpfungspunkte für das Quartier dar.

Wo notwendig erweitern **Ableger** das im Umfeld schon existierende Angebot punktgenau.

Verteilte und kleinere Angebote in der Infrastruktur (Schulen, Ambulanzen, Gärten, Kitas, Handel, Pflege etc.) ermöglichen Flexibilität.

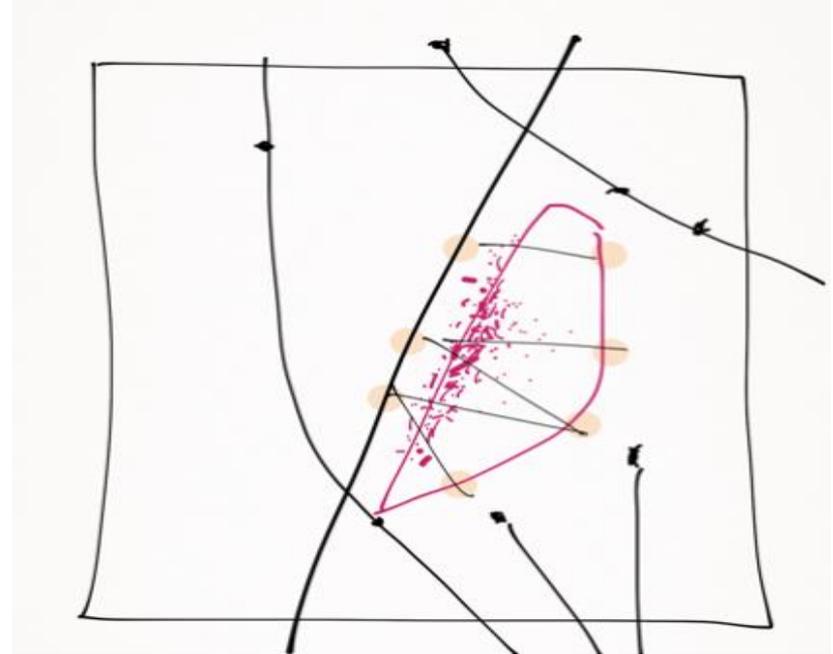
Die Anbindung der **Mikropolis** nach außen erfolgt ausschließlich über die Schiene.

Anbindung und Verbindung

Schritt 3: Arbeit am Subsystem, Alltagstauglichkeit absichern.



Ergänzen: Anschlüsse erreichen.
Das Feld nicht zerschneiden!



Erschließen: Brücken und Tore verbinden.
Umweg und Antrieb.

Haltestelle Platanen

Richtung Nordwestzentrum

Übergangswald

Boule-Spieler

Schatten im Sommer

Halt im Wald



Kontakt

Gereon Uerz
Arup

Wilhelm Klauser
initialdesign

Lucy Henriques
Arup

Markus Ewald
urbanista